

Quartett des SuS Oberaden startet beim 7. Sechs-Stunden-Lauf am Förderturm Bönen



Beim 7. Sechs-Stunden-Lauf am Förderturm in Bönen gingen am Samstagmorgen insgesamt 194 Teilnehmer/innen an den Start. Mit dabei waren auch vier Läufer/innen des SuS Oberaden, die sich der besonderen Herausforderung stellten.

Bei hochsommerlichen Temperaturen galt es, innerhalb von sechs Stunden auf einer abwechslungsreichen, leicht welligen 1,34km langen Strecke möglichst viele Kilometer beziehungsweise Runden zu absolvieren. Das wellige Streckenprofil sorgte für Abwechslung und macht den Lauf interessant, ohne zur echten Bergetappe zu werden. Trotz der Hitze herrschte während der gesamten Veranstaltung eine tolle und entspannte Atmosphäre. Die Organisation ließ keine Wünsche offen: Die Strecke war hervorragend vorbereitet und die Verpflegung erstklassig.

Während des gesamten Rennens standen den Teilnehmenden reichlich Getränke, frisches Obst und weitere Stärkungen zur Verfügung. Eine besondere schöne Geste war, dass junge Helfer/innen die Läuferinnen und Läufer ab der Mittagshitze immer wieder mit Wassereis versorgten – eine willkommene Erfrischung bei den hohen Temperaturen.

Für zusätzliche Abkühlung sorgte eine Dusche an einem Streckenabschnitt sowie Kneipp-Wechselbäder wo die Teilnehmenden ihre Arme kühlen konnten – welches von vielen dankbar angenommen wurde. Der Sechs-Stunden-Lauf am Förderturm überzeugte einmal mehr mit einer gelungenen Mischung aus sportlicher Herausforderung, hervorragender Organisation und familärer Atmosphäre. Ein großes Lob gilt dem Veranstalter und den zahlreichen Helfer- und Helferinnen, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz für einen rundum gelungenen Lauftag sorgten.

□